

Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt, 13.09.2011:

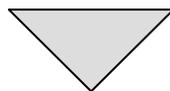
Neuaufstellung FNP Eberswalde  
Vorentwurf in der Fassung vom 25.11.2010

**Beteiligung der Nachbargemeinden, der Öffentlichkeit sowie der  
Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

**Abwägung der Stellungnahmen**

## Neuaufstellung FNP - Verfahrensstand

Planungsphase / Verfahrensschritt		Beteiligte
V o r e n t w u r f	Vorentwurf des FNP mit Begründung einschl. Umweltbericht	Stadt, Planer
	Öffentliche Auslegung des Vorentwurfs im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung mit Gelegenheit zur Äußerung.	Stadtverordnete, Stadt, Planer, Bürger, Behörden und sonstige TÖB
	Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange mit Aufforderung zur Stellungnahme	
	Auswertung der Anregungen und Hinweise aus der frühzeitigen Bürgerbeteiligung und den Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange	Stadtverordnete, Stadt, Planer
	<b>Abwägung sowie Änderungen bzw. Ergänzungen des Vorentwurfs</b>	
E n t w u r f	Fertigstellung des Entwurfs des FNP mit Begründung einschl. Umweltbericht	Stadt, Planer
	Beschluss des Entwurfs durch die Stadtverordnetenversammlung	Stadtverordnete
	Öffentliche Auslegung des Entwurfs mit Gelegenheit zur Äußerung	Stadtverordnete Stadt, Planer, Bürger, Behörden und sonstige TÖB
	Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange mit Aufforderung zur Stellungnahme	



**Leisätze:** „Die Bauleitpläne sollen eine **nachhaltige städtebauliche Entwicklung**, die die **sozialen, wirtschaftlichen und umweltschützenden Anforderungen** auch in **Verantwortung gegenüber künftigen Generationen** miteinander **in Einklang** bringt, ... gewährleisten.

Sie sollen dazu beitragen, ... **die natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen und zu entwickeln ...** sowie die **städtebauliche Gestalt und das Orts- und Landschaftsbild baukulturell zu erhalten und zu entwickeln.**“

(§ 1 Abs. 5 BauGB)

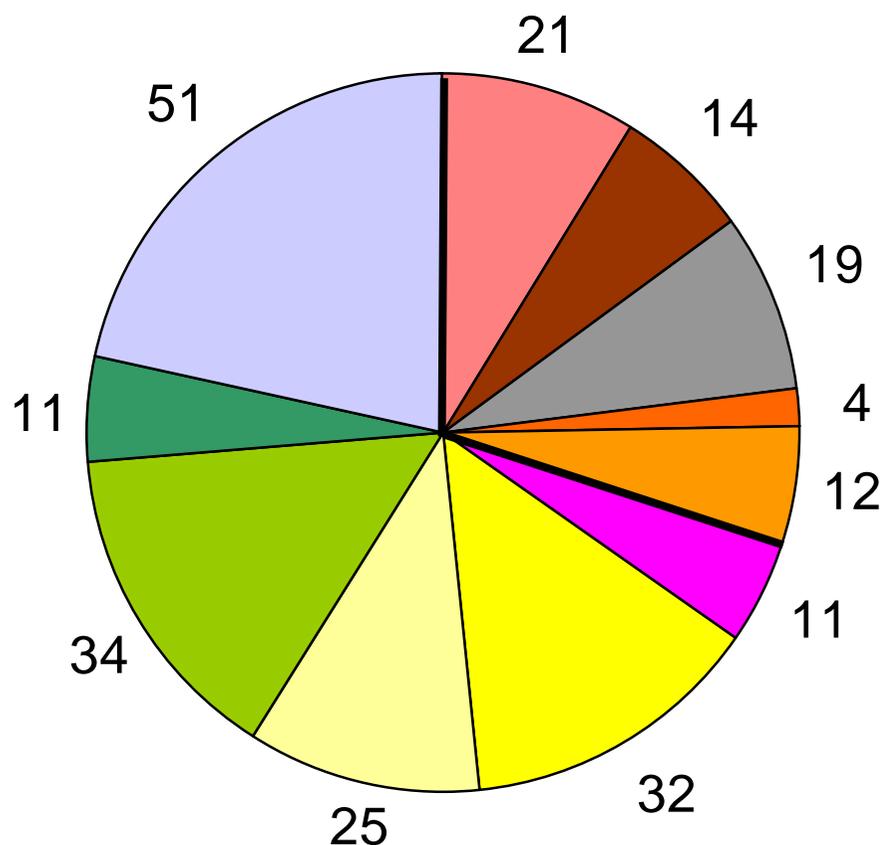
„Bei der Aufstellung der Bauleitpläne **sind die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen.**“

(§ 1 Abs. 7 BauGB)

## Anzahl Stellungnahmen - Übersicht

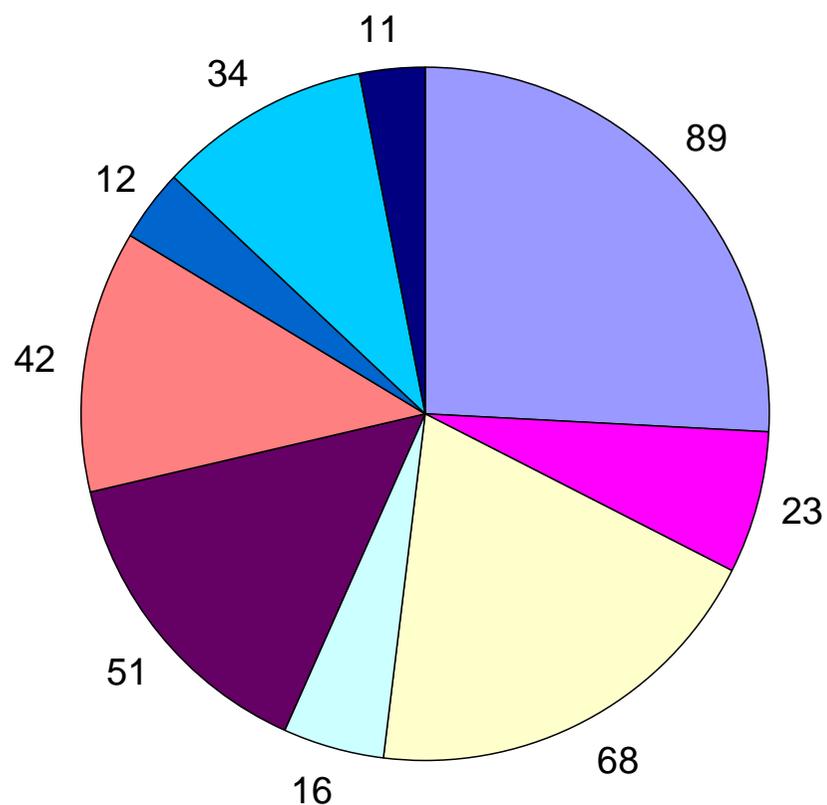
Einwender	Anschreiben	Antworten	Inhaltliche Punkte	Berücksichtigt	Nicht berücksichtigt	Sonstiges
Nachbargemeinden	5	3	6	4	1	1
Öffentlichkeit	–	14	24	6	15	3
Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange	64	40	204	145	42	17
Insgesamt		57	234	155	58	21

## Anzahl Stellungnahmen zu Bauflächen, sonstigen Flächen und Themen

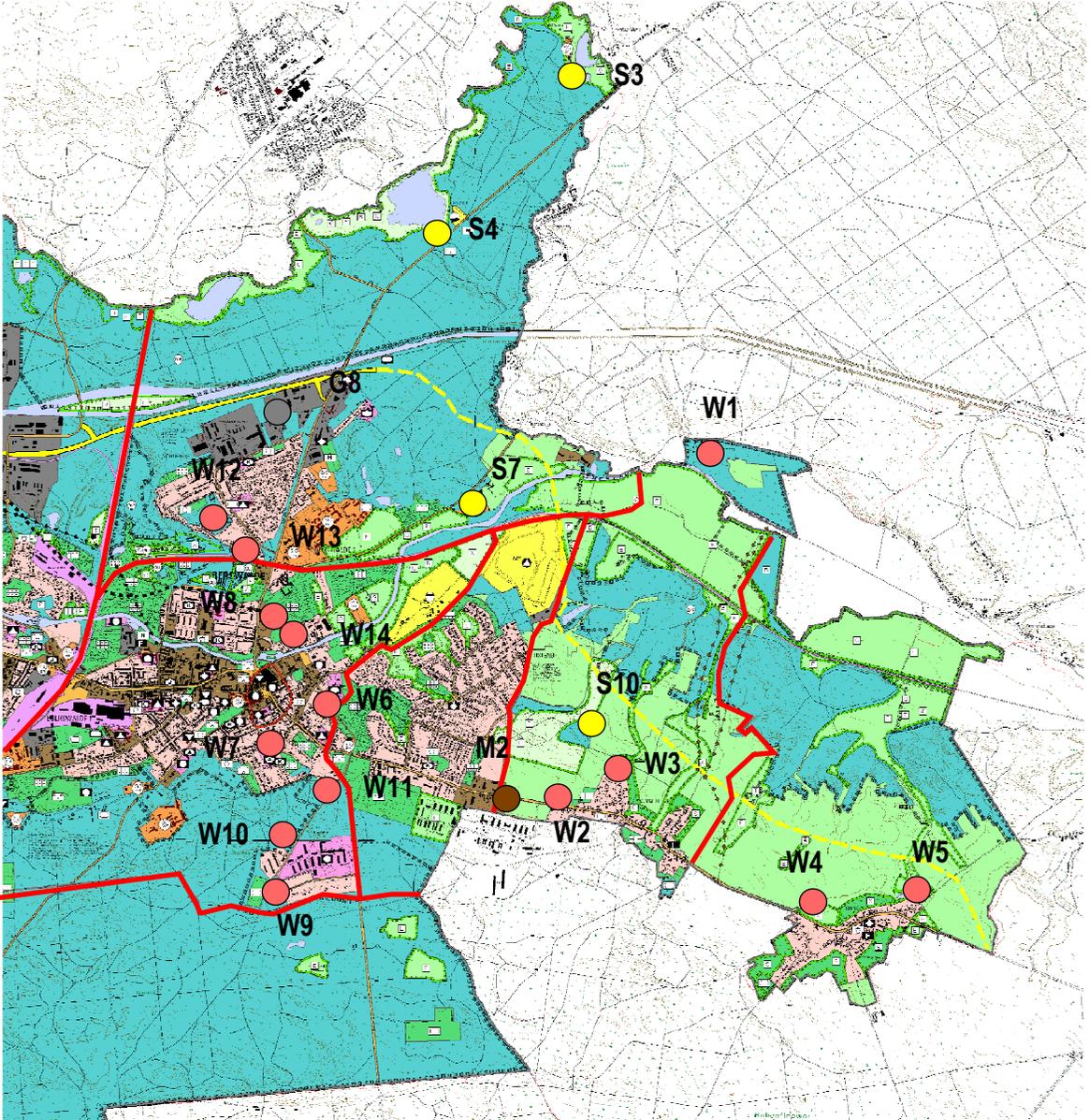


	<b>W</b> – Wohnbauflächen	21 von 243
	<b>M</b> – Gemischte Bauflächen	14 “
	<b>G</b> – Gewerbliche Bauflächen	19 “
	<b>SO<sub>TOU</sub></b> – Sonderbauflächen Tourismus	4 “
	<b>SO<sub>N.N.</sub></b> – Sonstige Sonderbauflächen	12 “
	Flächen f. Gemeinbedarf, Sport u. Spiel	11 “
	Verkehrsflächen	32 “
	Stadttechnische Ver- und Entsorgung	25 “
	Grün- u. Wasserfl., Landwirtsch., Wald	34 “
	SPE-Flächen	11 “
	Sonstiges	51 “

## Anzahl Stellungnahmen nach Handlungserfordernis

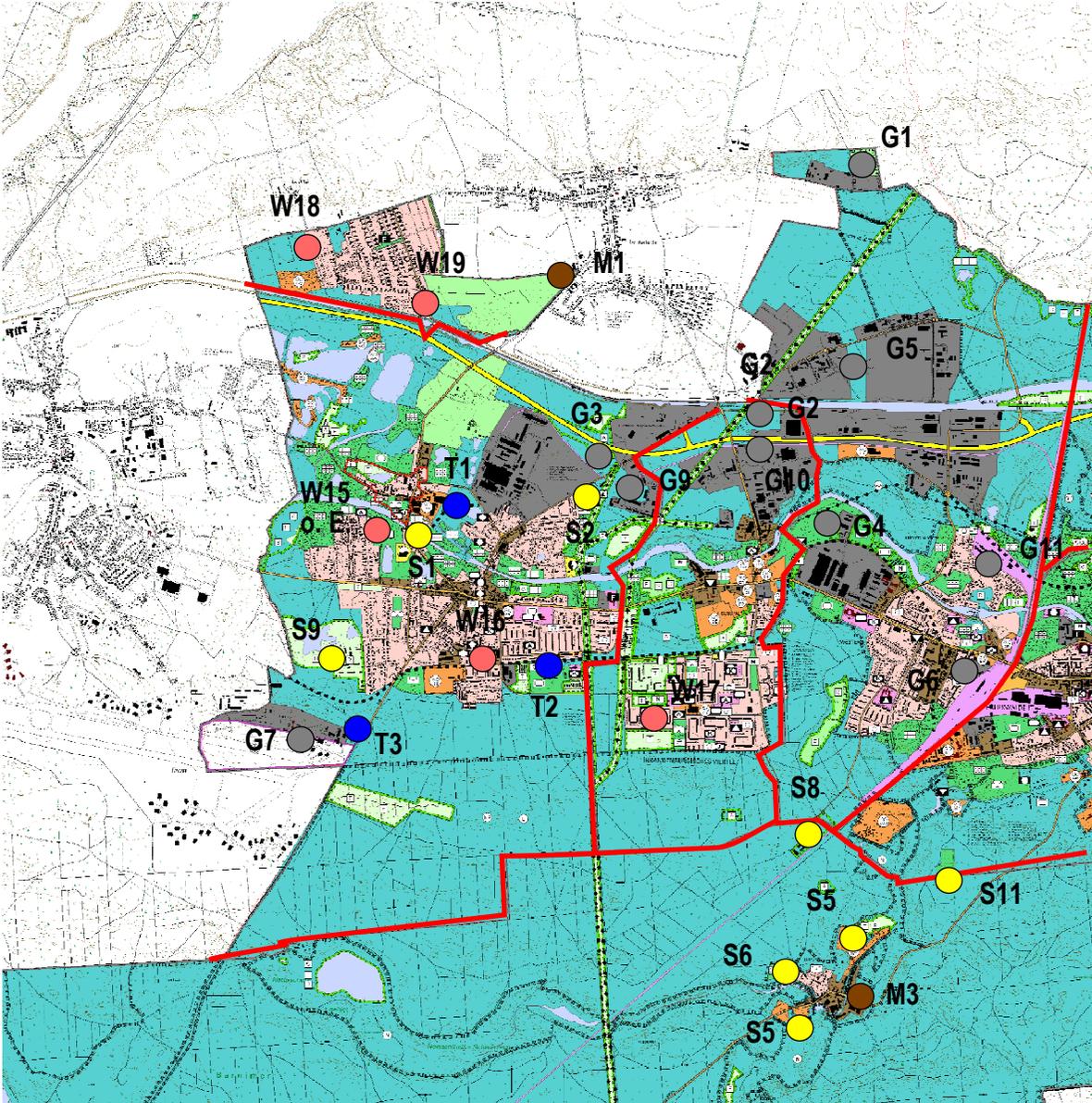


	<b>B</b> – Begründung ändern oder ergänzen	89
	<b>H</b> – Handlungsbedarf außerhalb des FNP	23
	<b>K</b> – Keine Änderung erforderlich	68
	<b>N</b> – Nicht übernehmen, da andere Belange überwiegen	16
	<b>P</b> – Änderung oder Ergänzung der Planzeichnung	51
	<b>U</b> – Umweltbericht ändern oder ergänzen	42
	<b>V</b> – Vorschlag bereits im Plan berücksichtigt	12
	<b>X</b> – Beikartenänderung	34
	<b>S</b> – Sonstiges	11



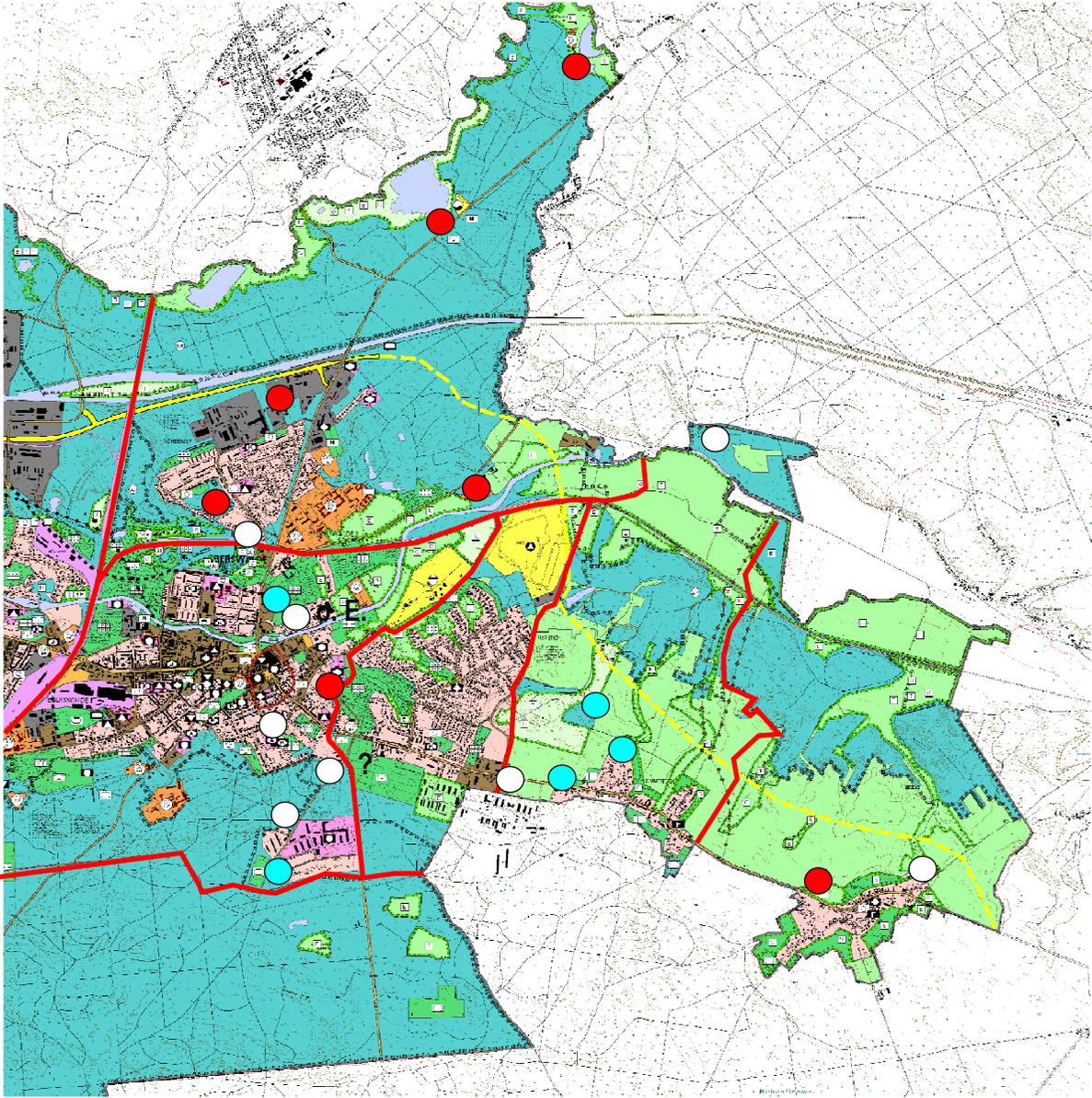
**Gegenstand der Einwendung:**

- Wohnbaufläche
- Gemischte Baufläche
- Gewerbliche Baufläche
- Trasse
- Sonderbaufläche



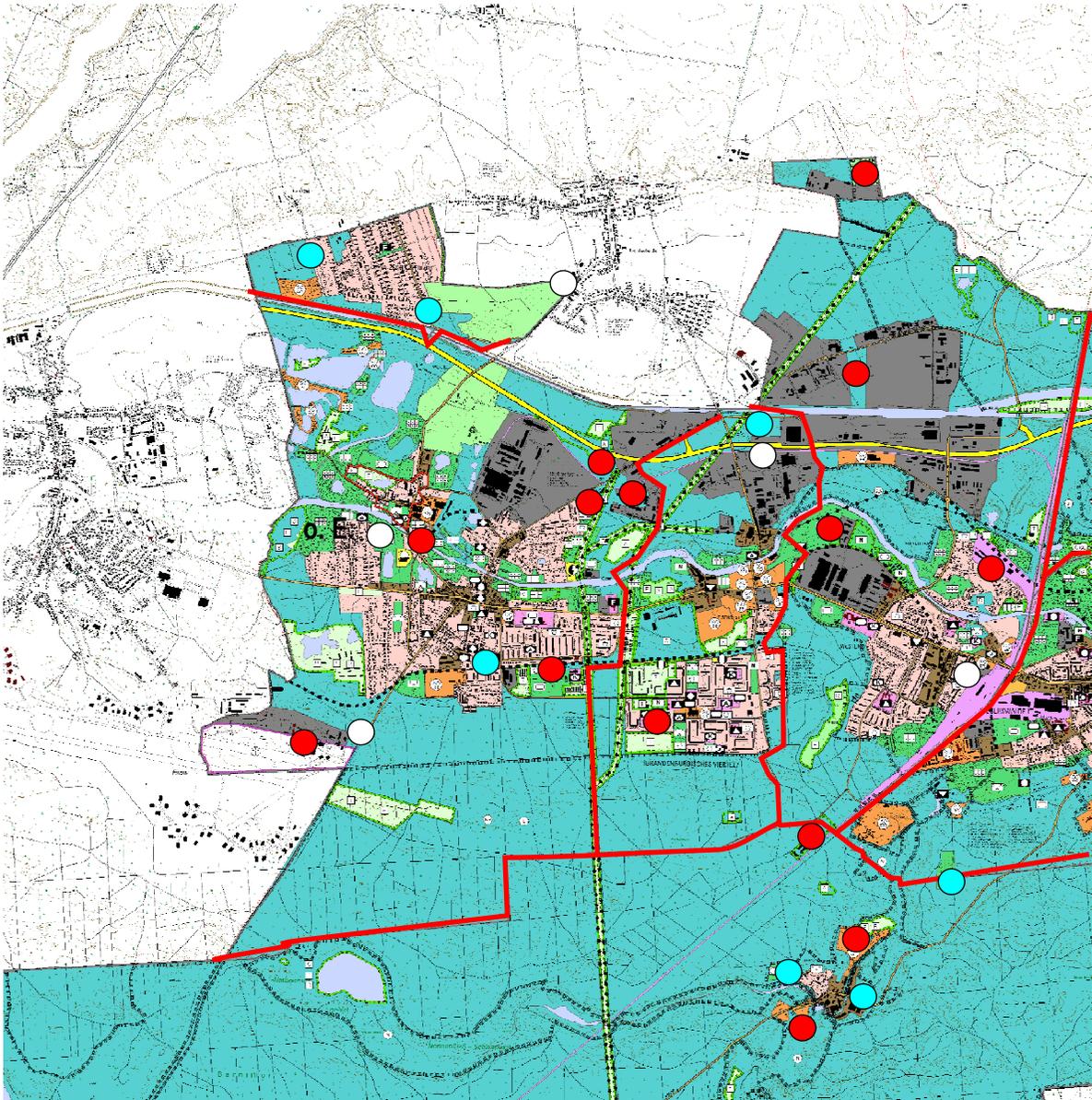
**Gegenstand  
der Einwendung:**

- Wohnbaufläche
- Gemischte Baufläche
- Gewerbliche Baufläche
- Trasse
- Sonderbaufläche



**Abwägung  
der Einwendungen:**

-  Berücksichtigung
-  Teilweise Berücksichtigung
-  Nicht Berücksichtigung
- o. E. Ohne Einwendung
- ? Strittig



**Abwägung  
der Einwendungen:**

-  Berücksichtigung
-  Teilweise Berücksichtigung
-  Nicht Berücksichtigung
- o. E. Ohne Einwendung
- ? Strittig

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung